



Energiepolitik der Holzwerke Bullinger GmbH & CO. KG

"Energieeffizienz gewinnt"

Das Arbeiten mit dem Rohstoff Holz ist von Natur aus mit der Umwelt verbunden. In diesem Sinne liegt der Firma Bullinger die nachhaltige Nutzung unserer Ressourcen besonders am Herzen. Die Holz- und Forstindustrie ist historisch ein Vorreiter der Nachhaltigkeit und konnte über Jahrhunderte nur durch eine Politik des Ausgleiches erfolgreich existieren. An diese Tradition möchte die Firma Bullinger anknüpfen und verpflichtet sich hiermit, den eigenen Energieverbrauch kontinuierlich zu reduzieren und die Energieeffizienz langfristig zu steigern. Diese Ziele werden, unter anderem, mit der Einführung eines Energiemanagementsystems nach der ISO 50001 umgesetzt. Alle Anforderungen dieser Norm werden vollständig ausgeführt und in einem ständigen Verbesserungsprozess kontrolliert und ausgebaut.

Durch den Einsatz moderner Anlagentechnik, die stetige Modernisierung bestehender Systeme und die Nutzungen eigener Abfallprodukte zur thermischen Verwertung, sorgen wir schon heute für eine Optimierung unserer Energieverbräuche. Des Weiteren achten wir bei der Beschaffung neuer Anlagentechnik auf energieeffiziente Produkte. In diesem Sinne reduzieren wir schon seit mehreren Jahren unseren Heizölverbrauch durch effizientere Leitungssysteme und die vermehrte Nutzung unserer eigenen Nebenprodukte. Die Grundlage für die energiesparenden Konzepte liefern die systematische Erfassung und Analysen des eigenen Energieverbrauches und der eingesetzten Energieträger.

Diese Energiepolitik ist die Basis für unsere operativen und strategischen Energieziele und sichert somit langfristig die Wettbewerbsfähigkeit und die Arbeitsplätze an unserem Standort in Neuruppin.

Unsere Mitarbeiter bedienen unsere Anlagen – ohne unsere Mitarbeiter geht es nicht. Für jeden einzelnen von uns ist es daher gleichermaßen Pflicht wie Anliegen, an der ständigen Verbesserung des Energieeinsatzes mitzuwirken.

Die Geschäftsführung unterstützt die Ausführungen von Projekten zur Energieeffizienzsteigerung und verpflichtet sich zur Einhaltung der rechtlichen Anforderungen bezüglich der eingesetzten Energieträger, des Energieverbrauches und der Energieeffizienz der Produktionsanlagen.

Die erforderlichen Mittel zur Erreichung eines sich kontinuierlich verbessernden Energiemanagementsystems werden durch die Geschäftsführung bereitgestellt. Des Weiteren bewertet die Geschäftsführung die erreichten Energieziele und deren Erfüllungsgrade. Auf dieser Grundlage werden Korrekturmaßnahmen, neue Ziele und Vorgaben festgelegt. Die erreichten Optimierungen werden in regelmäßigen Abständen von unabhängigen Auditoren überprüft und bewertet.

Werder bei Neuruppin, 09.02.2018



Stefanie Bullinger